

Posensches Provinzial-Museum
der
Historischen Gesellschaft
für die Provinz Posen.

Posen, den 189.....
Schloßberg 4.



DZS XIV, 3.7/3374
13/3374



Das von der Historischen Gesellschaft für die Provinz Posen im Jahre 1885 gegründete „Posensches Provinzial-Museum“ hat die Hauptaufgabe übernommen, den gesammten kulturgeschichtlichen Entwicklungsgang der Provinz Posen, von der ältesten vorgeschichtlichen Epoche an bis zur Gegenwart, mehr und mehr festzustellen und durch die darauf bezüglichen Gegenstände dem Publikum anschaulich zu machen.

Zu diesem Zweck hat das Museum allen Fundvorkommnissen, allen alten Kulturstellen, allen geschichtlich oder sonst merkwürdigen Ueberresten in der Provinz fortdauernde Aufmerksamkeit zuzuwenden und namentlich auch alles bewegliche, mit dem früheren menschlichen Dasein in Beziehung stehende Alterthums-Material zu sammeln, aufzubewahren und durch zweckmäßige Aufstellung dem Publikum zugänglich zu machen. Dadurch wird zur Belehrung wie zur Hebung der allgemeinen Bildung beigetragen, zugleich aber werden die Gegenstände selbst gegen Zerstörung oder Verschleppung gesichert und mit dem auf ihre Fundgeschichte bezüglichen Material für alle Zukunft aufbewahrt.

Der beiliegende Eintheilungsplan macht ersichtlich, was alles Gegenstand der Sammelthätigkeit des Provinzial-Museums im oben gedachten Sinne ist.

Das Museum erfreut sich wegen seiner ebenso patriotischen wie gemeinnützig wissenschaftlichen Zwecke und wegen seiner in der kurzen Zeit seines Bestehens erzielten Erfolge zwar der lebhaften Förderung von Staats-, Provinzial- und Lokalbehörden, von Gemeinde- und Kirchenbehörden, Gewerken, Vereinen u. s. w. und hat diesen sowie auch vielen einzelnen Bewohnern der Provinz zahlreiche Zuwendungen zu verdanken. Um aber die Sammlungen allmählich zu dem zu machen, was sie wirklich sein sollen, ist es nöthig, daß überall, wo sich Gelegenheit dazu bietet, immer von neuem das Institut und seine Zwecke in Erinnerung gebracht werden. Es muß immer wieder daran gemahnt werden, daß jeder, der Alterthumsgegenstände besitzt oder findet, dieselben unter thunlichster Bezeichnung der Fundstelle und der Fundumstände in diese Provinzial-Sammel-Stelle leite, wo sie allein der wissenschaftlichen Forschung und der öffentlichen Belehrung für alle Zeiten dienen, und wo auch für ihre richtige Behandlung und dauernde Erhaltung gesorgt wird.

Der unterzeichnete Vorstand richtet demgemäß an jeden, dem die Erforschung der Kulturgeschichte unserer Heimathzprovinz am Herzen liegt, die herzlichste und dringende Bitte,

sein Interesse an diesem vaterländischen Institut und seinen wissenschaftlichen Zwecken durch Zuweisungen von Alterthümern aller Art und durch Zuwendung von Fundnotizen und sonstigen Nachrichten zu dem für jede einzelne Feldmark der Provinz anzulegenden geschichtlichen und beschreibenden Grundbuch freundlichst bethätigen zu wollen.

Jedes einzelne Stück wird dankbar willkommen heißen und dem Geschenkgeber schriftlich der Empfang bescheinigt. Der Name des Stifters wird fernerhin auch auf den Gegenständen selbst wie in den Katalogen und in den regelmäßig erscheinenden öffentlichen Berichten ausdrücklich kenntlich gemacht werden.

G. 278.

Vertheilung

historischer Denkmäler

12

Historische Gesellschaft für die Provinz Posen.

G. 278.